

Gmoids- blättla

Mitteilungsblatt der Gemeinde Rieden



Nr. 102 / 27. Jg.

Januar 2022



Marienstatue in der „Guckenhöhle“

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

wir erleben gerade schwierige Zeiten, deren Symptome auch in die Zukunft wirken werden.

Die „Gesellschaft“ hat sich im wahrsten Sinne des Wortes verändert. Nutzen wir die „stade Zeit“, um zurückzublicken, inne zu halten und Visionen zu haben.

Es bleibt die große Hoffnung, dass neue Schaffenskraft, nach der Überwindung der Pandemie, die drohende Spaltung und eine möglicherweise umgreifende Resignation besiegt. Ein friedliches, sorgendes Umfeld ist im Moment sehr wichtig.

Diejenigen, die das System im Moment aufrechterhalten, verdienen allergrößten Respekt. Alle, die unter dieser Krise leiden, benötigen unsere Unterstützung.

Der Gemeinderat hat mit der Abhaltung von 25 Sitzungen, die für das Jahr 2021 gesteckten Ziele umgesetzt und den weiteren Fahrplan erarbeitet.

Die Erschließung des Baugebietes „Zellerberg Nord-Ost“ schreitet zügig voran, es wurden bereits 12 Bauplätze verkauft.

Im Gewerbegebiet „Rieden Süd“ finden neben dem neuen Feuerwehrhaus neun Gewerbebetriebe ihre neue Wirkungsstätte.

Ein herzlicher Dank gilt allen Verantwortlichen der Vereine und Institutionen. Ständig veränderte Voraussetzungen fordern Flexibilität und Durchhaltevermögen.

Es waren heuer dennoch wieder einige traditionelle Veranstaltungen geplant und genau das macht Mut auf nächstes Jahr!

Die Bürgerversammlung konnte am 29.10.2021 stattfinden. Hier wurden sehr viele gemeindliche Themen ausführlich behandelt. Sollten Sie dennoch noch offene Fragen haben, so nehmen Sie gerne Kontakt mit mir auf.

Die Gemeindekanzlei ist montags und mittwochs jeweils von 08:00 – 12:00 Uhr besetzt. Zu diesen Zeiten können kurze Rückfragen gestellt oder ein längerer Gesprächstermin vereinbart werden (Telefon: 08346 358).

Vom 23.12.2021 bis zum 07.01.2022 ist die Gemeindekanzlei in Rieden geschlossen. Bitte wenden Sie sich in dringenden Angelegenheiten an die Verwaltungsgemeinschaft Pforzen, die nur am 24.12.21 und am 31.12.21 geschlossen hat (Telefon: 08346 9209-0).

Ab dem 10.01.2022 starten wir in das neue Jahr, das viele neue Herausforderungen bereit hält.

Ich bedanke mich ganz herzlich für die überaus gute Zusammenarbeit.

Hoffen wir, dass wir einigermaßen gut durch diese momentan herrschende Krise kommen. Verlieren wir nicht den Mut, Neues anzupacken!

Ihnen allen wünschen wir besinnliche Weihnachtsfeiertage und alles erdenklich Gute für das neue Jahr!

Inge Weiß
1. Bürgermeisterin
und Gemeinderat Rieden



Beginn der Erschließungsarbeiten „Zellerberg Nord-Ost“

Nach Entwicklung eines städtebaulichen Rahmen-, der Änderung des Flächennutzungs- und der Aufstellung eines Bebauungsplanes mit anschließender Ausführungsplanung und der Vergabe der Aufträge folgt nun nach einer vierjährigen Vorbereitungszeit die Realisierung des ersten Bauabschnittes des Baugebietes „Zellerberg Nord-Ost“.

Einige Maßnahmen waren notwendig, wie etwa der Abbruch des ehemaligen Schulgebäudes, die Umgestaltung des Sportgeländes sowie die Planung einer neuen Skateranlage, um nun am 21. September 2021 den überpünktlichen „Startschuss“ für den Beginn der Erschließungsarbeiten zu geben. Die beteiligten Vertreter der verschiedenen Sparten, des Ingenieurbüros und der Bauleiter der ausführenden Firma besprachen letzte Details zum ersten Bauabschnitt, um die Infrastruktur für sieben Einfamilien- und 14 Doppelhäuser zu verwirklichen.



V. l. n. r.: Werner Weiß - LVN, Johannes Schmid - Bauleiter Ingenieurbüro Mühlegg & Weiskopf, Ralf Daiser - 2. Bürgermeister, Inge Weiß - 1. Bürgermeisterin, Josef Unterreiner - Rohrnetzmeister schwaben netz, Matthias Schindele - Technischer Leiter Städtisches Wasserwerk Kaufbeuren, Michael Schmid - Bauleiter Firma Dobler, Richard Weiskopf - Ingenieur, Christoph Bartenschlager - Wassermeister Städtisches Wasserwerk Kaufbeuren

Klosterspuren

Beim im Entstehen befindlichen Buch „Klosterspuren - Die dörfliche Wirklichkeit 1750 – 1820“ liegt das fertige Manuskript jetzt beim Verlag, wo es zusammen mit den Abbildungen und Illustrationen im Layout zusammengeführt und für den Druck vorbereitet wird. Nach diesem Umbruch wird der Text noch auf Druckfehler nachkorrigiert, dann wird die Druckfreigabe erteilt und das Buch geht in den Druck. Schon jetzt herrscht eine gewisse Aufmerksamkeit zu dessen Erscheinung. Prof. Dr. Christoph Becker vom Lehrstuhl u. a. für Europäische Rechtsgeschichte an der Universität Augsburg zeigt sich sehr interessiert an dieser Arbeit.

Dr. Stefan Fischer

Hammerschmiede

Im vergangenen Jahr wurde die Machbarkeitsstudie für ein Besucherzentrum veröffentlicht. Diese Studie wurde vom Kulturbüro Fran Konzept in Würzburg erarbeitet. Hier kam das Büro eindeutig zum Ergebnis, dass ein Besucherzentrum sinnvoll wäre. Es kalkuliert mit ca. 25.000 Besuchern pro Jahr. Ein Besucherzentrum lässt sich nicht von heute auf morgen installieren und benötigt einen großen Vorlauf, um alle Punkte (Aussehen, Größe, Finanzierung, usw.) zu klären. Wie geht es kurzfristig mit UDO weiter? Es ist geplant, am Kreisverkehr der B16, eine Infobox zu dem Thema zu platzieren. Außerdem soll eine Aussichtsplattform in der Hammerschmiede entstehen. Diese beiden Projekte werden vom Landkreis und der Gemeinde Pforzen 2021 geplant. Des Weiteren wird aus dem bisherigen Arbeitskreis Hammerschmiede ein Förderverein entstehen. Die Gründungsversammlung für diesen Förderverein soll voraussichtlich Ende Januar stattfinden. Ziel des Fördervereins ist es, dass die Ausgrabungen in der Hammerschmiede auch in Zukunft weitergehen können. Mitglieder im Förderverein sind herzlich willkommen.

Torsten Stöckle



Dr Martevettr und d` Mariebäs moinat:

„Heit kasch beschtimmt it über's Essa meckra!“

„So, was gibt's nau?“

„Nix!“

Ein Jahr BürgerTelefonKrebs am Bayerischen Zentrum für Krebsforschung (BZKF)

*Diagnose Krebs - 1000 Fragen? Wir helfen weiter!
Das kostenfreie BürgerTelefonKrebs*

Seit Juli 2020 können sich Bürgerinnen und Bürger unter der kostenfreien Telefonnummer **0800 85 100 80** individuell zu allen Fragen bezüglich einer Krebserkrankung beraten lassen.

Das BZKF bietet mit diesem kostenfreien Telefonservice allen Betroffenen, Angehörigen, Freunden und Bekannten, an der Behandlung beteiligten weiteren Berufsgruppen sowie allgemein Interessierten die Möglichkeit, sich zum Thema Krebs zu informieren.

Durch das BürgerTelefonKrebs stellt das BZKF den direkten Zugang zu wissenschaftlich fundierten Informationen und die Vermittlung an ein wohnortnahes Krebszentrum, den Zugang zu neuesten Therapieoptionen und die Teilnahme an klinischen Studien sicher.

Nach einer Krebsdiagnose gibt es viele Fragen, aber das erste ärztliche Gespräch ist dann oft schon vorbei. Damit Betroffene, ebenso wie Familie und Freunde, nicht bis zum nächsten Behandlungstermin warten müssen oder „Dr. Google“ fragen, wurde am 06. Juli 2020 das BürgerTelefonKrebs am BZKF eingerichtet.

Das BZKF ist ein Zusammenschluss der sechs bayerischen Universitätskliniken und vereint die fachlichen Kompetenzen der Expertinnen und Experten aus Augsburg, Erlangen, den zwei Standorten aus München, Regensburg und Würzburg.

Das 13-köpfige Team des BürgerTelefonKrebs ist der direkte Kontakt an den sechs BZKF-Standorten für alle Ratsuchenden, übersetzt verständlich medizinische Fachbegriffe und berät Patientinnen und Patienten sowie deren Angehörige individuell und auf ihre Bedürfnisse ausgerichtet.

Seitdem es den kostenfreien Service gibt, kontaktierten bisher mehr als 500 Patienten und Angehörige das BürgerTelefonKrebs und suchten Rat. Die Anrufer haben mehrheitlich Fragen zur Therapie und Diagnostik, wie zum Beispiel der Notwendigkeit einer Chemotherapie oder zum Thema Krebsnachsorge. Der Kontakt zu einer Selbsthilfegruppe oder der Zugang zu finanziellen Hilfen stellen ebenso wichtige Themen der Betroffenen dar. Ferner wird die Möglichkeit für eine Zweitmeinung zu Diagnosen und Therapien von einer Vielzahl der Betroffenen genutzt.

Das BürgerTelefonKrebs ist von Montag bis Freitag von 08:30 bis 12:30 Uhr unter der kostenlosen Telefonnummer 0800 85 100 80 erreichbar.

Außerhalb der Beratungszeit können Sie eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen. Wir rufen Sie in jedem Fall zurück. Ihre Anfrage können Sie ebenfalls per E-Mail an uns richten: buergetelefon@bzkf.de Weitere Informationen finden Sie auch unter: www.bzkf.de



Zensusstelle sucht Erhebungsbeauftragte

Für den Zensus 2022 sucht die Erhebungsstelle am Landratsamt Ostallgäu Personen, die die Befragung der Haushalte durchführen – so genannte Erhebungsbeauftragte. Die Erhebungsbeauftragten können sich die Befragungen zeitlich flexibel einteilen und erhalten für ihre Tätigkeit eine steuer- und sozialversicherungsfreie Aufwandsentschädigung. Geplanter Zeitraum für die Befragung der Haushalte ist von Mitte Mai bis Ende Juli 2022.

Der Zensus ist eine statistische Datenerhebung, bei der ermittelt wird, wie viele Menschen in Deutschland leben, wie sie wohnen und arbeiten. Viele Entscheidungen in Bund, Ländern und Gemeinden beruhen auf Bevölkerungs- und Wohnungszahlen. Um verlässliche Basiszahlen für Planungen zu haben, ist eine regelmäßige Bestandsaufnahme der Bevölkerungszahl notwendig.

Zensusrunde findet EU-weit statt

Mit dem Zensus 2022 nimmt Deutschland an einer EU-weiten Zensusrunde teil, die seit 2011 alle zehn Jahre stattfinden soll. Aufgrund der Corona-Pandemie wurde der Zensus 2021 auf das Jahr 2022 verschoben.

Leiter der Erhebungsstelle für den Zensus 2022 am Landratsamt Ostallgäu ist Dominik Kohlschlag. Weitere Informationen zum Zensus 2022 im Landkreis Ostallgäu und zum Erhebungsbeauftragten stehen auf der Internetseite www.ostallgaeu.de/zensus2022 zur Verfügung.

Neuaufgabe des Seniorenwegweisers „Älter werden im Ostallgäu“-unser Wegweiser

Der Seniorenwegweiser soll Bürger und Bürgerinnen in den verschiedenen Lebensabschnitten eine Orientierungshilfe sein.

Es finden sich darin ein umfassender Überblick über die vielseitigen Angebote im Landkreis, wertvolle Informationen für die Betreuung und Pflege von Angehörigen wie auch Anregungen, das Leben im Alter aktiv zu gestalten.

Der Wegweiser bietet eine Vielzahl an Adressen, Kontaktdaten und weitere Informationsquellen zu den verschiedensten Themen wie Ansprechpartner des Landkreises, weitere Beratungsangebote und finanzielle Hilfen, Hilfen im Alltag, Wohnen im Alter, Angebote für Menschen mit Demenz, Aktiv im Alter, Begleitung am Lebensende, auf sich Acht geben und Fürsorge.

**Der Seniorenwegweiser ist kostenlos und liegt in der Gemeinde aus.
Zudem hält der Seniorenbeauftragte Exemplare bereit.**

„Engmaschiges Netz“: Zwei neue Kontaktstellen für Demenz und Pflege

Landrätin Maria Rita Zinnecker hat zwei neue Kontaktstellen für Demenz und Pflegeernannt. Die beiden neuen Kontaktstellen in Lechbruck und Westendorf ergänzen das Netzwerk der bisherigen Standorte in Buchloe, Füssen, Marktoberdorf, Obergünzburg und Roßhaupten. Damit gibt es im Landkreis Ostallgäu nun insgesamt sieben dezentrale Pflegeberatungsstellen sowie eine weitere in der Stadt Kaufbeuren.

„Mit der wachsenden Zahl an Kontaktstellen für Demenz und Pflege vor Ort, den beiden Fachstellen für pflegende Angehörigesowie unserem zentralen Pflegestützpunkt Ostallgäu mit Sitz am Landratsamt, haben wir im Landkreis ein engmaschiges Netz an Beratungsmöglichkeiten zu diesen Themen“, sagt Landrätin Maria Rita Zinnecker. „Angesichts steigender Zahlen an Betroffenen ist das eine gute und wichtige Nachricht an alle Demenzerkrankte und Pflegebedürftige sowie deren Angehörige.“

Die Kontaktstellen bieten für alle Hilfebedürftigen im Bereich Demenz und Pflege sowohl Beratung als auch ganz konkrete Unterstützungsleistungen. Die konkreten Hilfen umfassen beispielsweise niedrigschwellige Entlastungsangebote wie häusliche Besuchsdienste oder Betreuungsgruppen. Die professionelle Beratung umfasst unter anderem Schulungen und Vorträge zu den Themen Demenz, Pflege und Gesundheit. Dabei richten sich die Leistungen nicht nur an Demenzerkrankte, sondern grundsätzlich an ältere Menschen, beziehungsweise Menschen mit Pflegegrad.

In den vergangenen Monaten haben alle ehemaligen Kontaktstellen der Demenzhilfe Allgäu ihr Angebotsportfolio erweitert und sich zu Kontaktstellen für Demenz und Pflege weiterentwickelt. Die Kontaktstellen für Demenz und Pflege beteiligen sich am landkreiseigenen Förderprogramm für niedrigschwellige Entlastungs- und Betreuungsangebote sowie ambulanter und teilstationärer Pflege- und Pflegeberatungsdienste (FEBP) und sind von der Fachstelle Demenz und Pflege Bayern anerkannt worden.

Im Rahmen der Weiterentwicklung ihres Angebots und der Ernennung der beiden neuen Kontaktstellen in Lechbruck und Westendorf überreichte Zinnecker allen Kontaktstellen neue Schilder. Als Ansprechpartner im Landratsamt steht Gerhard Stadler, Demenzbeauftragter des Landkreises Ostallgäu, allen Gemeinden sowie Bürgerinnen und Bürgern unter der Telefonnummer 08342 911 - 624 oder der E-Mail-Adresse gerhard.stadler@lra-oal.bayern.de zur Verfügung.

Jetzt alles in einem:

Umweltzeitung und Abfuhrkalender 2022

Der Abfuhrkalender für das kommende Jahr erscheint heuer nicht als separates Falblatt, sondern ist Teil der Umweltzeitung 2022. Der modernisierte Kalender mit den Leerungsterminen für die Rest- und Biomülltonnen im Landkreis Ostallgäu, Sammelterminen für Problemmüll, Antragsfristen für die Abholung von Sperrmüll und Grün- gut sowie den Öffnungszeiten der Wertstoffhöfe und Sammelstellen für Gartenabfälle befindet sich im hinteren Bereich der Umweltzeitung zum Heraustrennen. Die Kommunale Abfallwirtschaft im Landratsamt gibt die Umweltzeitung jedes Jahr Ende November heraus und lässt sie an alle Ostallgäuer Haushalte verteilen.

Neues Jahr – neue Gebühren

In seiner Sitzung vom 15. Oktober 2021 hat der Ostallgäuer Kreistag die Anhebung der Abfallgebühren ab 01.01.2022 beschlossen. Die neuen Gebühren haben wir zu Ihrer Information in nachstehender Tabelle zusammengefasst. Die Übersicht erschien auch in unserer Umweltzeitung, die Ende November an alle Haushalte verteilt wurde.

Grundgebühr	4,10 € / Monat
Leistungsgebühr Abfallgefäße	
Restmülltonne 40 Liter	3,10 € / Monat
Restmülltonne 60 Liter	4,65 € / Monat
Restmülltonne 80 Liter	6,20 € / Monat
Restmülltonne 120 Liter	9,30 € / Monat
Restmülltonne 240 Liter	18,60 € / Monat
Restmüllcontainer 1.100 Liter (Leerung alle 14 Tage)	85,25 € / Monat
Restmüllcontainer 1.100 Liter (Leerung wöchentlich)	170,50 € / Monat
Biotonne 40 Liter	2,50 € / Monat
Biotonne 60 Liter	3,75 € / Monat
Biotonne 80 Liter	5,00 € / Monat
Biotonne 120 Liter	7,50 € / Monat

Zusatzbehälter Restmüll 60 Liter	2,85 € / Leerung
Zusatzbehälter Restmüll 80 Liter	3,80 € / Leerung
Zusatzbehälter Restmüll 120 Liter	5,70 € / Leerung
Zusatzbehälter Restmüll 240 Liter	11,40 € / Leerung
Zusatzbehälter Restmüll 1.100 Liter	52,25 € / Leerung
Zusatzbehälter Biomüll 120 Liter	4,00 € / Leerung
Restmüllsack 60 Liter	3,00 € / Stück
Biomüllsack 60 Liter	2,50 € / Stück
Zusatzgebühr Schlösser	
Schloss für Behältergröße 40 bis 240 Liter	1,00 € / Monat bzw. Leerung
Schloss für Behältergröße 1.100 Liter	1,60 € / Monat bzw. Leerung
Selbstanlieferung Deponie Oberostendorf	
Asbestabfälle	200,00 € / Tonne
Abfälle zur Beseitigung	210,00 € / Tonne
Abfälle zur Deponierung	140,00 € / Tonne
Künstliche Mineralfaserabfälle lose	470,00 € / Tonne
Künstliche Mineralfaserabfälle verdichtet	200,00 € / Tonne
Selbstanlieferung Wertstoffhöfe / Sammelstellen für Gartenabfälle	
Restmüll (Höchstmenge 200 Liter)	8,00 € / 100 Liter
Sperrmüll (Höchstmenge 2 Kubikmeter)	8,00 € / Kubikmeter
Pflanzliche Abfälle (Höchstmenge 3 Kubikmeter) 1 Kubikmeter gebührenfrei	9,00 € / Kubikmeter
Mobile Sammlungen	
Abholung Sperrmüll (max. 2 Kubikmeter)	20,00 € / Karte
Abholung holziges Grüngut (max. 3 Kubikmeter)	20,00 € / Karte

*Die Redaktion des Gmoidsblättlas
wünscht allen Leserinnen und Lesern
frohe und besinnliche Weihnachten
und alles Gute für das neue Jahr 2022!*



Der Abt, das Kloster und der Wald

Es ist schon so: Mit dem 1. Advent entwickeln wir meistens wieder ein besonderes Verhältnis zum Baum, besser noch zum Nadelbaum und ganz speziell zum Christbaum. Nun ist der Christbaum ja eher eine jüngere kulturgeschichtliche Erscheinung und er soll auch nicht im Mittelpunkt dieses Beitrages stehen.

Vielmehr möchte ich heute ein wenig über den Wald aus jener Zeit erzählen, als das Kloster Irsee noch als richtiges Benediktinerkloster bestand und der Ort, der Rieden zu seiner Herrschaft zählte. Um 1750 herum umfasste der Waldbestand des Klosters noch ca. 1000 Hektar, die Neubauten des Klosters und der Klosterkirche hatten dem Klosterwald erheblich zugesetzt und ihn schwer ausgedünnt. Dabei war es nicht so sehr das Bauholz, das geschlagen worden war und das die Zimmerer meist noch an Ort und Stelle für die spätere Verwendung zurichteten, es war vielmehr das Feuerholz für die Ziegelbrennereien der Baustellen, für das der Wald erhalten musste.

Um nun eine Erholung der Bestände herbeizuführen, verfügte das Kloster als größter Waldbesitzer im Irseer Klosterland und als herrschende Obrigkeit, dass der Wald sozusagen geschlossen wurde. In Einzeldekreten und später dann in der großen *Neu verbesserte Jagd-, Holz-, Wald- und Forstordnung vom 30. Oktober 1787* wurde den Untertanen der Zutritt zum Wald und vor allem seine Nutzung für Privat- oder gemeindliche Zwecke völlig verboten, auch wenn es sich um Gemeindewald oder – sehr selten! – um privaten Waldbesitz handeln sollte.

Vielmehr mussten die Gemeinden und Untertanen ihren Brenn- und Bauholzbedarf beim



Kloster anmelden. Das Brennholz wurde dann von den klösterlichen Holzknechten, manchmal auch unter geduldeter Mithilfe von Dorfbewohnern zwischen dem 08. Mai und dem Johannestag (24. Juni) geschlagen und gesammelt und musste bis zu diesem Tag auch aus dem Wald herausgebracht worden sein. Das größere Bauholz wurde dann zwischen November und Februar geschlagen und mit Schlitten aus dem Wald gebracht.

Besonderes Augenmerk widmeten die Äbte den Eichen, aber auch anderen als besonders edel angesehenen Laubbäumen.

Als Bäume und als Wirtschaftsgut wurden diese Bäume besonders hoch geschätzt und in der *Holzordnung* von 1787 heißt es streng und unmissverständlich: *Sollte jedenfalls beym holzhauen ... der jung und alten eichen, ahorn maßholden (Feldahorn), ilmen (Ulmen) und linden, als die gnädig herrschaftlichen spezial hölzern, sie mögen auf was immer für einen platz oder boden stehen, bei unnachsichtlicher straffe von 1 dukaten ... geschont werden.*

Wuchsen diese Bäume auch auf Viehweiden oder Ackerböden, so durften sie bei Strafe dort ebenfalls nicht entfernt werden. Die Eichen hatten besonderen Wert als Bau- und Schreinerholz, abgesehen von ihrer Bedeutung für die Schweinemast, die ohne die Eicheln in dieser Zeit nicht denkbar wäre.

Die anderen Laubhölzer wurden dagegen gerne an die Intarsien- und Kunstschreineren in den größeren Städten verkauft – zugunsten des klösterlichen Vermögens.

An Christbäume dachte damals kein Mensch.

Kaufbeuren, den 01. 12. 2021

Dr. Stefan Fischer

Baumimpressionen

In unserer Dorfchronik sind nach Seite 48 Farbfotos der Flora auf Riedener Flur eingefügt. Unter der Überschrift „Baumimpressionen“ ist auch eine uralte Eiche abgebildet. Sie steht ca. 250 m südlich des Golfplatzes auf der Flur „Tennenlehen“ und ist im Besitz der Familie Geiger.

Am 21.10.21 hat ein Sturm diesen Baum, der innen hohl und morsch war, geknickt. Es bildete sich ein Riss im Baumstamm. Durch diesen Riss konnten Magdalena und Simon in den Stamm hinein. Es war sicherlich ein kleines Abenteuer für die Beiden, das Innenleben des hohlen Baumes zu erforschen.



Das Alter dieser Eiche ist, da sie hohl ist, nicht mehr durch eine Zählung der Jahresringe nach Absägen des Stumpfes ermittelbar. Zur Bestimmung des Baumalters wurden bei vier vergleichbaren Eichen auf Riedener Flur der Stammumfang in 1,00 bis 1,50 m Höhe gemessen. Mittels einer forstlichen Berechnungsmethode



ergab sich bei Stammumfängen von 430 – 490 cm ein Alter von 190 bis 220 Jahren. Dies ergibt auch einen Hinweis auf den vermutlichen Zweck dieser Bäume in früherer Zeit: Sie wurden gepflanzt und gepflegt, um Eicheln für die Schweinemast in Irsee zu gewinnen. Die Eichen und damit auch die Eicheln gehörten, wie der vorstehende Beitrag „Der Abt, das Kloster und der Wald“ von Dr. Fischer aufzeigt, vor der Säkularisation dem Kloster Irsee.



Der Obst- und Gartenbauverein verkaufte wieder Adventskränze



Bei schönstem Novemberwetter machten sich viele Dorfbewohner auf und suchten sich schöne Advents- und Türkränze aus. An dieser Stelle wollen wir uns ganz herzlich bei allen freiwilligen Helferinnen und Helfern bedanken, die mit viel Liebe und Mühe diese schönen Kränze gebunden haben.

Wir wünschen allen eine besinnliche Adventszeit und ein gesundes und friedliches Weihnachtsfest!

Moni Waibel





Riedentreffen 2022 - UPDATE

Aufgrund der diesjährigen Absage haben wir nun einen neuen Termin für das Riedentreffen bei uns gefunden. Es findet vom

17.06 - 19.06.2022 (Freitag – Sonntag) statt.

Bitte merkt Euch den Termin schon mal vor, da dieser am Ende der Pfingstferien ist. Da sich in einem Jahr viel verändert, hat sich auch organisatorisch etwas getan. Nach kurzen internen Absprachen waren wir uns mit dem Musikverein schnell einig, dieses Fest im kommenden Jahr gemeinsam zu gestalten.

Das Riedentreffen und das traditionelle Stadtfest werden zusammengelegt und als ein großes Gemeinschaftsfest von uns Wasserbüffeln und dem Musikverein am letzten Wochenende der Pfingstferien 2022 veranstaltet.

Weitere Details über den Ablauf erhaltet Ihr in der nächsten Ausgabe des Gmoidsblättlas.

Aufruf

Um unsere Gäste aus nah und fern rundum zufrieden zu stellen, benötigen wir natürlich auch genügend Unterkunftsmöglichkeiten. Deshalb bitten wir Euch nochmals, schaut doch, ob Ihr nicht jemanden bei Euch privat für zwei Nächte aufnehmen könnt. Es muss nicht eine eigene Wohnung sein. Ein Zimmer mit Bett und Zugang zu einem Bad reichen vollkommen aus.

Für weitere Informationen oder Anmeldungen spricht einfach unsere zuständigen Leute an:

Stefan Unsin
08346 1368
0175 8027809
stefan-unsin@t-online.de

Michael Klebs
08346 921742
01512 4168578
Klebsi@gmx.de

Vielen Dank für Eure Unterstützung!!
Bis bald
Eure Büffel

Pflegemaßnahmen auf den Ausgleichsflächen

Ordentlich viel Muskelkraft und Ausdauer benötigten die Helfer bei den Mäharbeiten am ehemaligen „Stinke-Bächle“ sowie am Feuerwehrhaus.



Die Pflege im Herbst ist von nöten, um die Vielfalt der Arten auch im nächsten Jahr zu gewährleisten. So wurden die Flächen Anfang Oktober jeweils gemäht und die Mahd abtransportiert. Da kommt schon ordentlich was zam!



Auch am Feuerwehrhaus wurde die Fläche in einer Gemeinschaftsaktion gemäht. Es wird spannend werden, wie sich der Magerrasen im Süd/Westen sowie die Blumenwiese im Osten entwickeln werden. Die Bäume und Sträucher sowie auch der Eingangsbereich und die Ansaat auf dem Parkplatz entwickeln sich jedenfalls jetzt bereits sehr gut.



Natürlich war auch für das leibliche Wohl gesorgt.



Ausgleichsfläche unterhalb des Wertstoffhofs

Auch hier ist eine zweimalige Mahd notwendig, damit sich die Bäume und Sträucher gut entwickeln können.

Herzlichen Dank all den vielen Helfern, die trotz Anstrengung die gute Laune nicht verloren haben. ☺

Text u. Bilder: Simone Theele

DSL-Netz in Rieden und Zellerberg:

Kooperation von LEW und M-net zur Nutzung der LEW-Breitbandinfrastruktur läuft Ende 2022 aus – betroffene Kunden müssen sich rechtzeitig um Angebotswechsel kümmern.

LEW
TeiNet

In Rieden und Zellerberg nutzen viele Kunden DSL-Internet- und Telefondienste von M-Net über das Breitbandnetz von LEW. Zum Ende des kommenden Jahres läuft der Vertrag von M-net zur Nutzung dieser Infrastruktur aus.

Bereits jetzt bietet die LEW-Gruppe Internet- und Telefondienste sowie Fernsehen (IPTV) über das LEW-DSL-Netz an. Bürgerinnen und Bürger sowie Unternehmen und Betriebe, die diese Veränderung bei der Internetversorgung in Rieden und Zellerberg betrifft, sollten sich in jedem Fall aktiv und frühzeitig um einen Angebotswechsel kümmern. So ist ein reibungsloser Übergang sichergestellt.

Vertragswechsel durch neuen Anbieter

Kunden selbst sollten nicht bei ihrem bisherigen Anbieter kündigen: Wie auch im Strom- oder Gasbereich kümmert sich auch bei Internet- und Telefondiensten der neue Anbieter um den Vertragswechsel, sobald die Auftragserteilung des Kunden vorliegt. Das macht einen nahtlosen Übergang möglich, bestehende Festnetznummern können mitgenommen werden. Die Übertragungskapazitäten der bestehenden Infrastruktur ändern sich durch den Anbieterwechsel erst einmal nicht.

Keine Einrichtungskosten und Bonus möglich

Weitere Informationen zu den DSL-Angeboten von LEW gibt es im Internet unter www.lew-dsl.de, per E-Mail an kundenmail@lew-dsl.de oder unter der kostenlosen Telefonnummer 0800 539 0001.

Für Unternehmen gibt es Informationen per Mail unter gk-service@lewtelnet.de oder unter der Rufnummer 0800 277 744 4. LEW wird in dem Gebiet außerdem per Brief über den Anbieterwechsel informieren. Bei einem über die Website www.lew-dsl.de abgeschlossenen Vertrag erhalten Kunden einen Bonus in Höhe von 40,- €. Es fallen zudem derzeit keine Einrichtungskosten an.

Aus unseren Pfarrgemeinden



Wechsel bei den Riedener Ministranten

Fünf neue Ministranten konnte Pfarrer Dr. Pius Benson am Sonntag, den 19.09.2021 in die Pfarrei St. Martin in Rieden aufnehmen: Matheo Kopka, Moritz Daser, Mona Baumann, Simon Kröber und Cornelia Willi. Gleichzeitig wurde Lisa Schuster verabschiedet.

Der Pfarrer freut sich über die vielen Ministranten in Rieden und bedankte sich bei den Eltern für die Unterstützung ihrer Kinder.



Bild u. Text: Lisa Schuster



Kandidaten gesucht!

Für die Pfarrgemeinderatswahl am 20. März 2022 sind die Pfarrgemeinden St. Josef der Arbeiter in Zellerberg und St. Martin in Rieden noch auf der Suche nach Kandidaten. Gründe zu kandidieren können sein ...

- weil mir Gott und die Menschen etwas bedeuten,
- weil ich von der Botschaft Jesu begeistert bin,
- weil ich Erfahrungen sammeln will, die mir auch sonst im Leben hilfreich sind,
- weil es mir Freude bereitet, mit anderen etwas auf die Beine zu stellen,
- weil ich gerne mit Menschen zusammenkomme,
- weil mir Gemeinschaft / meine Gemeinde wichtig ist,
- weil ich Lust habe, meine Lebenswelt mitzugestalten,
- weil ich ...

Wir würden uns sehr freuen, wenn sich Kandidaten für dieses Amt finden ließen. Wer nähere Informationen haben möchte oder sich bereit erklärt, kann sich gerne in Zellerberg an Renate Jäger Telefon 472 und in Rieden an Gertrud März Telefon 476 wenden.

Sternsingeraktion 2022



Rieden: Wenn es die Situation zulässt, gehen unsere Sternsinger am 06.01.2022 von Haus zu Haus. Ansonsten finden Sie in der Kirche, für die Segnung zuhause, Beutel mit Dreikönigsweihrauch, Kohle und Kreide.

Zellerberg: Unsere Sternsinger möchten Sie, sofern es Corona erlaubt, am 01. und 02. Januar 2022 besuchen.

Sollte es leider nicht möglich sein, werden sie Sie mit einem Neujahrsbrief überraschen. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

*Die Kirchenverwaltungen und
Pfarrgemeinderäte
St. Josef der Arbeiter Zellerberg
und St. Martin Rieden
wünschen allen Leserinnen und Lesern
ein gesegnetes und friedvolles Weihnachtsfest
sowie alles Gute für das neue Jahr!*





Veteranen-, Soldaten- und Kameradschaftsverein Rieden



Veteranenjahrtag am 20.11.2021

Anders als in verschiedenen anderen Ortschaften, in denen die Gedenkfeiern zum Volkstrauertag dieses wie auch schon letztes Jahr coronabedingt nicht stattfanden, wurde in Rieden/Zellerberg an die gefallenen Soldaten der beiden Weltkriege und der Bundeswehr erinnert. Uns als Vorstandschaft war es ein wichtiges Anliegen, den Tag der Mahnung und Erinnerung zu begehen.

Nach reifer Überlegung wurde dieser Tag letztendlich unter den vorgegebenen Corona-Schutzmaßnahmen durchgeführt. Schließlich einigte man sich auf ein Gedenken mit einem Gottesdienst in der Riedener Kirche St. Martin und dem anschließenden Niederlegen der Kränze an den Ehrenmalen in Rieden und Zellerberg. Dies geschah im Beisein von einigen Mitgliedern, den Fahnenabordnungen der hiesigen Schützenvereine, des Veteranenvereins und dem Vorstand. Die Musikkapelle umrahmte den Tag während der Messe in der Kirche und auf beiden Friedhöfen. Die Kanone, unter Leitung von Heiko Weis, begleitet mit drei Schuss „Das Lied vom guten Kameraden“. Im Anschluss fanden wir uns zu einer gemütlichen Runde im Zellerhof ein. Eine Generalversammlung mit Wahlen wurde nicht abgehalten. Diese soll im Sommer 2022 nachgeholt werden.

„Mein Verstand würde sagen, dass wir alles absagen und einfach nichts machen, aber mein Gefühl sagt mir, wir müssen an die Opfer der Kriege denken und dürfen das Leid dieser schrecklichen Zeit nicht vergessen.“

Vor der Kirche wurde noch einmal an unsere Verantwortung als Verein und die aller Bürger erinnert.

Wir müssen vorsichtig sein: **JA**, das ist absolut wichtig und richtig, aber wir dürfen uns auch nicht allzu weit voneinander entfernen und den Kopf in den Sand stecken. Die Vereine sollen weiter bestehen, Freunde sich weiter treffen, Kinder miteinander spielen, das Leben muss weiter gehen.

„Wir sind die Generationen, die seit nunmehr 76 Jahren Frieden erleben dürfen und wir sind auch diejenigen, die dafür stehen und vielleicht auch dafür kämpfen müssen, damit das so bleibt.“

Wir müssen dieses kostbare Gut, **den Frieden** für unsere kommenden Generationen erhalten und ihnen sowie uns **allen** die Möglichkeit geben, so aufzuwachsen wie wir“, so Simon Weiß in seiner Ansprache vor der Guggenhöhle.

„Erinnerungskultur ist die bewusste Verbindung von Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft. Ob wir die Lektionen der Vergangenheit gelernt haben, ist noch offen. Aber wir entscheiden mit darüber, wie das 21. Jahrhundert verlaufen wird.“ Mit diesen Worten beendete Christian Eder den diesjährigen Volkstrauertag in Zellerberg.

Der Veteranen-, Soldaten- und Kameradschaftsverein möchte sich noch einmal ganz herzlich bei allen Beteiligten bedanken. Es ist keine Selbstverständlichkeit in dieser doch sehr turbulenten Zeit, so unterstützt zu werden.

Mein ganz besonderer Dank geht an die Musikkapelle Rieden.



Marschieren ohne Musik - ja hier wurde uns allen bewusst, wie wichtig doch die verschiedenen Vereine und Institutionen in einer Gemeinde sind. Danke dafür.



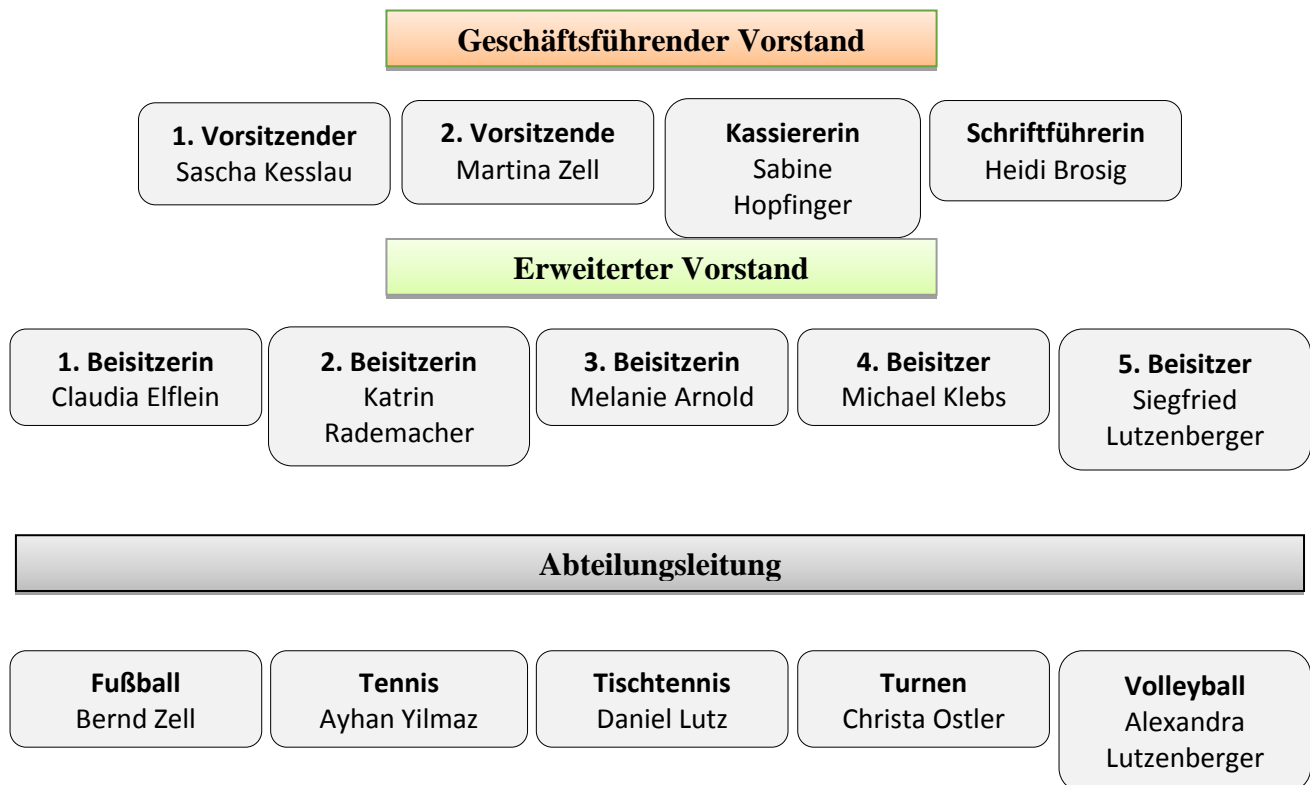
Spielvereinigung Rieden e. V.
Fußball | Tennis | Tischtennis | Turnen | Volleyball



Mitgliederversammlung der SpVgg Rieden e. V.

Am 22.10.2021 war es uns möglich, trotz aller Umstände eine Mitgliederversammlung in der Turnhalle durchzuführen. An diesem Freitag konnten wir knapp 50 Mitglieder und unsere Frau Bürgermeisterin Inge Weiß begrüßen und so einen schönen Abend gemeinsam erleben.

Da die letzte Versammlung im April 2019 durchgeführt wurde, standen dieses Jahr Neuwahlen des erweiterten Vorstandes an. Nachdem alle Wahlgänge abgeschlossen waren, setzt sich das neue Gremium wie folgt zusammen:



DANKE

Wir möchten uns bei unserer bisherigen 1. Vorsitzenden Martina Zell für die letzten Jahre bedanken. Sie hat sehr viel Liebe und Zeit in ihre Arbeit als 1. Vorsitzende investiert, dafür gilt ihr Anerkennung. Aus bekannten Gründen zieht sie sich in den kommenden Wochen und Monaten zurück, aber bleibt uns zum Glück weiterhin als 2. Vorsitzende erhalten.

Wir wünschen Dir, liebe Martina, alles Gute für Deine neuen aufregenden Aufgaben!

Gleichzeitig bedanken wir uns auch bei unserem ehemaligen 2. Vorsitzenden Ulrich Durdaut aufrichtig für seine geleistete Arbeit und Unterstützung.

Großer Dank gilt ebenfalls unserem ehemaligen Beisitzer Florian Fischer und der ehemals tätigen Abteilungsleiterin im Tischtennis Nicole Schmidt.

Unsere neuen Mitglieder Melanie Arnold (Beisitzerin) und Daniel Lutz (Tischtennis) heißen wir herzlich willkommen und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

Auch ich, Sascha Kessler, als neuer Vorsitzender möchte mich bei allen für die Unterstützung und das entgegengebrachte Vertrauen bedanken. Es liegt eine spannende Aufgabe vor mir, die ich mit Begeisterung annehme.

Corona,

ein allgegenwärtiges Thema, das uns im Verein vor große Aufgaben und Probleme stellt. Leider sind wir immer wieder dazu angehalten, Regeln zu erlassen. Dies betrifft vor allem die Reihe an Zutrittsbeschränkungen wie 3G / 3Gplus / 2G. Uns ist bewusst, dass damit auch Personen ausgeschlossen werden, denen wir leider den Zutritt verwehren müssen, wenn bestimmte Voraussetzungen nicht erfüllt werden. Wir bitten Euch daher um Verständnis für diese Maßnahmen.

Wir hoffen, den Sportbetrieb weiterhin in gewissem Maße aufrecht erhalten zu können!

Bitte beachtet dazu unseren Aushang an der Turnhalle, auf unserer Homepage www.spvggrieden.de oder durch Bekanntgabe in allen möglichen „socialmedia“ Kanälen!

Vielen Dank an alle Mitglieder für die Treue zum Verein!

Mitgliederstatistik

Aktuell haben wir 511 Mitglieder im Verein. In den letzten Jahren konnte die Anzahl der Mitglieder konstant gehalten werden, mit einer leicht steigenden Tendenz.

Veranstaltungen I. Quartal 2022

Leider mussten wir unseren diesjährigen Adventsbasar und den damit verbundenen Weihnachtsmarkt der örtlichen Vereine situationsbedingt absagen.

Für das erste Quartal 2022 sind folgende Veranstaltungen geplant und terminiert:

- 1) Sportlerball am 19.02.2022
- 2) Kinderfasching am 28.02.2022 (Rosenmontag)
- 3) Mitgliederversammlung (ca. März/April 2022)

Wir wünschen unseren Mitgliedern eine ruhige und schöne Weihnachtszeit und einen guten Start in das neue Jahr! Bleibt gesund!



Mit den besten sportlichen Grüßen Euer Vorstand der SpVgg Rieden e. V.

Sascha Kessler
1. Vorstand

Martina Zell
2. Vorstand

Kontakt:
www.spvggrieden.de
vorstand@spvggrieden.de

Altpapier-News

Jeden **ersten Samstag im Monat** steht ein Altpapiercontainer von 09:30 - 11:30 Uhr hinter dem Wertstoffhof in Zellerberg. Bei der Befüllung helfen wir Ihnen natürlich gerne.

Wie bereits bekannt, bietet die Spielvereinigung Rieden e. V. zusätzlich einen Abholservice an.

Sollte es Ihnen körperlich nicht möglich sein, Ihr Altpapier zu bringen, gehen Sie bitte wie folgt vor:

1. Teilen Sie uns Ihren Namen und Ihre Adresse einmalig mit. Wir holen dann automatisch an den unten genannten Terminen das Altpapier ab:
 - Rufen Sie unter folgender Telefonnummer **08346 2034893** an und hinterlassen Sie auf dem Anrufbeantworter Ihren Namen und Ihre Adresse.
ODER
 - Werfen Sie einen Zettel mit Ihrem Namen und Ihrer Adresse bei Martina Zell, Zellerstr. 2a, Zellerberg ein.
2. Stellen Sie an folgenden Terminen Ihr Altpapier bis 09:30 Uhr bereit:

- 05.03.2022
- 04.06.2022
- 03.09.2022
- 03.12.2022

Vielen Dank!

Neues aus der Fußballjugend

Eine spielarme und turbulente Zeit liegt mittlerweile hinter uns, aber mit Schulbeginn im September konnten alle unsere Jugendmannschaften unter ganz normalen Bedingungen wieder mit dem Training starten. Endlich wieder etwas los auf unserem Sportgelände und wir sind glücklich darüber, dass wieder ein normaler Spielbetrieb mit Turnieren und Ligen seitens des Bayerischen Fußballverbandes stattgefunden hat und auch zu Ende gespielt werden konnte.

Aufgrund der Neugestaltung der Fußballanlage mussten wir leider dieses Jahr unsere Spiele alle auswärts antreten und hoffen, dass wir mit der Rückrunde im kommenden Frühjahr wieder Heimspiele austragen können.

Nach den Herbstferien haben dann alle Jugendmannschaften mit dem Hallentraining begonnen, das wir trotz aller Umstände bis Ende November durchführen konnten. Kurzzeitig hat uns der regionale Lockdown zwar ausgebremst, aber nach der Aufhebung haben wir den Sportbetrieb wieder aufgenommen.

Durch die ständigen Änderungen und Bestimmungen stehen wir zwar immer wieder vor neuen Herausforderungen, aber die sportliche Bewegung der Kinder ist uns sehr wichtig.

Hier arbeiten alle Verantwortlichen eng zusammen, sodass die Gesundheit und Sicherheit an oberster Stelle steht und gewährleistet wird.

Jugend

Unsere Jugendabteilung besteht derzeit aus unserer G-, F-, E- und D-Jugend mit knapp 65 Kindern. Rückblickend sind wir sehr stolz darauf, dass es mit viel Einsatz, Willen und Unterstützung von außen gelungen ist, hier wieder eine zukunftsversprechende Jugend aufzubauen.

Dem gesamten Team liegt es am Herzen, den Kindern eine sportliche Alternative anbieten zu können und ihnen das Gefühl von Zugehörigkeit, Spaß am Fußball u. v. m. vermitteln zu können.

Jedes Lächeln bestätigt uns in unserer Arbeit und motiviert uns noch mehr, den Jugendbereich weiter zu fördern und auszubauen.



Personaländerungen

Nachdem wir intensiv und sehr lange auf der Suche nach einem neuen Jugendleiter und einem zusätzlichen Trainer für die E-/D-Jugend waren, sind wir sehr glücklich darüber, dass wir Euch mitteilen können, dass diese Posten neu besetzt werden konnten.

Als neuen Jugendleiter konnten wir Ben Wolf gewinnen. Er übernimmt nach und nach die Aufgaben eines Jugendleiters. Er kommt zwar nicht aus dem Fußball, aber kennt das Vereinsleben und möchte sich im Ort und Verein integrieren.

Mit viel Energie und Motivation geht er an dieses Amt und ist sich der Aufgabe bewusst.

Wir freuen uns, dass wir mit ihm jemanden gewinnen konnten, der die Jugend fördern und unterstützen möchte.

An dieser Stelle einen herzlichen Dank an Ben Wolf für seine Bereitschaft!

Ebenfalls konnten wir für die E-/D-Jugend Tobias Greff als Trainer gewinnen. Er ist noch aktiver Fußballer in unserer 1. Mannschaft und hat bereits Erfahrungen als Trainer mit Kindern.

Wir sagen auch hier vielen Dank für seine Unterstützung und hoffen auf eine gute Zusammenarbeit!

Danke

Mit der Jahreshauptversammlung im Oktober 2021 ist unser bisheriger Jugendleiter Christoph Konopka von seinem Amt zurückgetreten.

Auf diesem Weg möchten wir uns für seine geleistete Arbeit bedanken und wünschen ihm alles Gute für die Zukunft. Ohne ihn wären wir heute nicht da, wo wir uns jetzt befinden. Er hat trotz aller Schwierigkeiten Durchhaltevermögen bewiesen und kann mit Stolz auf sein Erreichtes zurückblicken.

Es waren doch einige Jahre, die er für den Sportverein tätig war, erst drei Jahre als Trainer und dann sechs Jahre als Jugendleiter.

Dies hat er immer sehr gerne und motiviert getan, wie Chris selbst sagte. Jedoch kommt auch bei ihm die Zeit, das Zepter weiter zu geben und dass, laut ihm, ein frischer Wind nicht schaden würde.

Weil er diese Tätigkeit aus beruflichen Gründen leider nicht mehr zu 100 % erfüllen kann, hat er sich entschieden, das Zepter weiterzugeben. Jedoch kommt irgendwann die Zeit, in der frischer Wind auch etwas Gutes hat.

Lieber Chris, vielen lieben Dank für Deine hervorragende Arbeit als Jugendleiter!

Fazit der abgelaufenen Spielrunde im Herbst 2021

G-Jugend

Die Kleinsten spielen ihre Spieltage in Form von kleinen Turnieren. In dieser Spielform werden keine Turniersieger ausgerufen. Hier geht es wirklich nur um den Spaß am Fußball ohne jeglichen Leistungsdruck.

In dieser Saison wurde an vier Turnieren teilgenommen:

1. Spieltag in Lindenberg:

FC Jengen	-	SpVgg Rieden	1:3
SC Lindenberg	-	SpVgg Rieden	3:1
FC Buchloe	-	SpVgg Rieden	3:0

2. Spieltag in Eggenenthal:

SpVgg Rieden	-	SC Lindenberg	3:1
SpVgg Rieden	-	BSK Neugablonz	2:2
SpVgg Rieden	-	SV Eggenenthal	0:0

3. Spieltag in Buchloe:

FC Buchloe	-	SpVgg Rieden	1:5
FC Blonhofen	-	SpVgg Rieden	1:0
BSK Neugablonz	-	SpVgg Rieden	2:2
FC Jengen	-	SpVgg Rieden	1:1

4. Spieltag in Friesenried:

TSV Hopferau	-	SpVgg Rieden	1:4
TSV Friesenried	-	SpVgg Rieden	0:1



F-Jugend

Unsere F-Junioren haben in dieser Zusammensetzung ihre erste Saison gespielt. Auch hier wird noch keine Tabelle geführt. Ziel ist es, die Kinder langsam und behutsam an die kommenden Altersklassen heranzuführen.

Auch hier soll der Spaß am Fußball gefördert werden. In der Rückrunde werden die Gruppen neu sortiert. Dabei wird man nach Leistung in eine neue Gruppe eingeteilt. Fünf Spiele standen auf dem Plan. Leider mussten sie einige Rückschläge verkraften, was der Gruppeneinteilung aus der vorherigen Saison geschuldet war. Trotzdem sind alle Kinder weiterhin mit Begeisterung dabei und werden auch in den kommenden Spielzeiten ihre Erfolge haben.



1. Spieltag:	17.09.2021	SV Eggenthal	-	SpVgg Rieden	1:9
2. Spieltag:	24.09.2021	SVO Germaringen	-	SpVgg Rieden	12:0
3. Spieltag:	01.10.2021	SV Pforzen	-	SpVgg Rieden	8:1
4. Spieltag:	15.10.2021	FC Blonhofen	-	SpVgg Rieden	8:1
5. Spieltag:	22.10.2021	SG Stöttwang	-	SpVgg Rieden	3:1



E-Jugend

Unsere Kicker der E-Jugend spielten in dieser Runde bereits eine Art der Meisterschaft. Hier wurden erstmalig die Spiele und Tabellenstände dokumentiert. Auch hier werden die Gruppen nach der Winterpause neu gemischt, die stärkeren und schwächeren Mannschaften werden getrennt.

In dieser Saison wurde die E-Jugend komplett neuen Gruppen zugeordnet, die sich hauptsächlich auf den Rand des Ostallgäus bezog (Großraum Buchloe).

Insgesamt waren sieben Spiele zu bestreiten und nach den ersten drei gewonnenen Spielen stellte sich langsam heraus, wo die Reise hingehen sollte. Das Ziel wurde immer klarer, der Sieg dieser Gruppe sollte her.

Am fünften Spieltag kam es zum Spitzenspiel gegen den FSV Lamerdingen, welches mit einem spannenden Unentschieden zu Ende ging.

Am letzten Spieltag stand das wichtigste Spiel an: Ein Sieg gegen Lindenberg würde die Meisterschaft besiegeln.

In einem packenden und starken Spiel wurde ein 7:0-Sieg eingefahren.

Zahlreiche Fans und Zuschauer waren aus Rieden angereist, um die Kids tatkräftig zu unterstützen – gefühlt war das kein Auswärtsspiel mehr, sondern Lindenberg wurde zur Heimfestung der SpVgg Rieden.

An dieser Stelle vielen, vielen Dank für die unglaubliche Unterstützung!

Zu dieser Leistung können wir den Kindern nur gratulieren, Hut ab! In der kommenden Saison im Frühjahr wird die E-Jugend höchstwahrscheinlich in eine spielstärkere Gruppe aufsteigen und neue Herausforderungen werden kommen.



← **TABELLE**

U 11 (EI-J.) DAL GR. 1

311764, MEISTERSCHAFT, KREIS ALLGÄU

Pl.	Mannschaft	Sp.	Tore	Pkt.
1.	SpVgg Rieden	7	66:8	19
2.	FSV Lamerdingen	7	56:13	16
3.	SC Lindenberg	7	35:19	15
4.	TV Waal	7	57:16	15
5.	SG SV Eggenthal/ Baisweil-Lauchdorf	7	37:27	9
6.	FC Jengen	7	20:55	6
7.	SV Oberostendorf	7	9:55	3
8.	FC Buchloe	7	5:92	0

SPIELPLAN

Alle Spiele

Saison	21/22	
Mannschaften	SpVgg Rieden E-Junioren	
17.09.2021 17:00	FC Jengen	0:14 SpVgg Rieden
25.09.2021 10:00	TV Waal	4:7 SpVgg Rieden
01.10.2021 17:15	SV Oberostendorf	0:14 SpVgg Rieden
08.10.2021 18:00	SG SV Eggenthal/ Baisweil-Lauchdorf	1:6 SpVgg Rieden
16.10.2021 11:00	FSV Lamerdingen	3:3 SpVgg Rieden
24.10.2021 10:00	FC Buchloe	0:15 SpVgg Rieden
29.10.2021 17:30	SC Lindenberg	0:7 SpVgg Rieden

D-Jugend

Derzeit haben wir sieben Kinder, die nur für die D-Jugend spielberechtigt sind. Leider konnten wir mit dieser Anzahl keine Mannschaft melden.

Aber trotzdem trainieren die Kinder bei der E-Jugend mit und zeigen durch ihre ständige Anwesenheit und Bereitschaft die Freude am Fußball.

Ab Herbst 2022 können wir dann auch eine D-Jugend stellen und allen Kindern den Spielbetrieb ermöglichen.

Weiterbildungen

Der Bayerische Fußballverband (BFV) hat die Kampagne #AufdiePlätze ins Leben gerufen. Hier geht es um ein altersgerechtes und abwechslungsreiches Kindertraining im Verein.

In diesem Rahmen bietet der BFV 500 kostenlose Kindertrainer-Ausbildungsplätze an. Sehr zu unserer Freude haben sich die Trainer Jürgen Sellmann und Sascha Kessler zum Lehrgang angemeldet. Diese Schulung umfasst insgesamt 20 Lerneinheiten und gliedert sich wie folgt auf:

1. Onlinephase I
2. Präsenzschiung I in Memmingen am 29.04.2022
3. Onlinephase II
4. Präsenzschiung II in Memmingen am 07.05.2022
5. Onlinephase III



Ein riesiges Dankeschön an unsere Kollegen. Diese Ausbildung ist ein absoluter Gewinn und ein gutes Aushängeschild für unsere Jugendarbeit bzw. Jugendförderung im Verein.

Social Media

Seit einiger Zeit haben wir einen Instagram-Kanal. Leider wurde dieser während Corona vernachlässigt und unser Ziel ist es, diesen auch wieder zu beleben.



📷 | Instagram

Vielleicht findet sich ja eine Person, die mediengewandt ist, die Lust und Zeit hat, diese Aufgabe zu übernehmen und regelmäßig Posts über unsere Jugend zu erstellen.
#SpVggRiedenJugend

Sponsoring

Dank der großzügigen Spende von Jörg Schaumann konnten wir dieses Jahr allen Kindern ein kleines Weihnachtsgeschenk übergeben. Alle bekamen eine Mütze mit dem Schriftzug der SpVgg Rieden.

An dieser Stelle möchten wir uns recht herzlich bedanken und finden es klasse, dass hier die Jugendarbeit immer wieder unterstützt wird.

Großer Dank gilt auch unseren Altherren (AH) der SpVgg Rieden, die es mit ihrer Spende ermöglicht haben, die Kosten der Beschaffung neuer Trainingsklamotten zu reduzieren.

Mit ihrer Spende konnte jedes Oberteil mit den Logos der SpVgg Rieden versehen werden.

Liebe AH, wir wissen Eure stetige Unterstützung zu schätzen und bedanken uns herzlich für diese tolle Geste!

Trainerteam / Trainingszeiten im Winter (Turnhalle)

G-Jugend: Hanne Schmid, Tobias Waibel, Marko Richter, Maik Aßmann,
Andreas Frank und Thomas Wolf
Freitag von 16:00 Uhr bis 17:00 Uhr

F-Jugend: Jürgen Sellmann und Tobias Müller
Montag von 16:30 Uhr bis 18:00 Uhr und
Freitag von 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr

E-/D-Jugend: Sascha Kessler und Tobias Greff
Dienstag von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr und
Donnerstag von 18:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Wir möchten uns bei allen Eltern, Unterstützern, Sponsoren und Trainern für die großartige Unterstützung bedanken und wünschen allen eine schöne Weihnachtszeit, einen guten Rutsch ins neue Jahr und bleibt gesund!

*Mit den besten sportlichen Grüßen
Eure Jugendabteilung Fußball*

Abteilung Fußball Senioren

Senioren

Die Saison 2021/22 hat für unsere Seniorenmannschaft am 08.08.2021 begonnen. Aktuell hat unsere Mannschaft in der B-Klasse Allgäu V 16 Spiele bestritten (neun Siege, ein Unentschieden und sechs Niederlagen). Unser Team versucht trotz der doch schwierigen B-Klasse mit vier ersten Mannschaften, oben mitzuspielen, um den lang ersehnten Aufstieg in die A-Klasse in Reichweite zu behalten. Aufgrund des Umbaus unseres Sportgeländes finden alle Spiele im Jahr 2021 ausschließlich auswärts statt. Die Vereine der Liga waren so freundlich und sind uns entgegengekommen, sodass wir die Heimspiele auf gegnerischem Rasen austragen dürfen.

Der Umbau des Sportgeländes schreitet immer weiter fort und nimmt langsam Formen an. Die neuen Flutlichtmasten stehen, der neue Fangzaun Richtung Hauptstraße wurde errichtet, die Bewässerung wurde verlegt. Der Maschinenring Augsburg hat die alten Trainingsplätze abgefräst, mit Sand bearbeitet und planiert, anschließend wurde angesät. Der neu angesäte und gewachsene Rasen wurde am 23. Oktober das erste Mal von unseren „Alten Herren“ in Zusammenarbeit mit dem Maschinenring gemäht. Aufgrund von Verzögerungen durch Witterung etc. wird unser neuer Rasen wahrscheinlich erst im Sommer 2022 bespielbar sein. Die SpVgg Rieden hat derzeit ca. **1.770 Helferstunden mit 77 verschiedenen Helfern** in 36 Tagen geleistet.

Zusätzlich kommen noch etliche Planungsstunden dazu und diejenigen, die uns wöchentlich mit Brotzeit und Getränken versorgt haben. Nächstes Jahr geht die Fertigstellung des Sportgeländes weiter mit Arbeiten wie der Installation der Flutlichtanlage, den Aufbau des alten Fangzauns, den Aufbau der Bandenwerbung, der Installation des Rasenmäher-Roboters, der Renovierung des Verkaufscontainers und noch einiges mehr. Nachfolgend möchte ich Ihnen noch ein paar Bilder der Umbaumaßnahmen mitgeben.

Die Fußball-Abteilung der SpVgg Rieden möchte sich hiermit nochmal bei allen Sponsoren, Helfern, Fans unserer Mannschaften und der Gemeinde für die Unterstützung bedanken und wünscht allen fröhliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Bernd Zell

1. Abteilungsleiter Fußball

E-Mail: fussball@spvggrieden.de | Mobil: +49 15144146546

Abbau des alten Fangzauns



Abbau der alten Flutlichtmasten



Aufbau des neuen Fangzauns



Verlegen von Strom, Wasser und Erdung



Installation der Regner



Setzen der Regner auf Höhe



Abfräsen des alten Rasens



Sanden der abgefrästen Fläche



Vermischen von Sand mit Mutterboden



Bewässern der angesäten Flächen



Abteilung Volleyball

U14-Mannschaft

Am 24.10.2021 war es soweit, die U14-Mannschaft bestritt ihr erstes Turnier in Ebenhofen. Insgesamt traten 16 Mannschaften an und spielten um die diesjährige Klasseneinteilung (A-/B-/C-Klasse).

Die Mädels spielten mit großem Spaß und nach anfänglichen Schwierigkeiten war die Freude riesig, als das zweite Spiel gewonnen wurde. Insgesamt spielte die Mannschaft fünf Spiele, davon wurden zwei gewonnen und drei verloren.

Somit spielt unsere U14-Mannschaft diese Saison in der C-Klasse. Nur knapp verpassten sie den Einzug in die B-Klasse. Nun stehen weitere vier spannende Turniertage an – vorausgesetzt Corona lässt es zu.



U17-Mannschaft

Diese Saison spielen insgesamt sieben Mannschaften in der U17-Runde. Es finden jeweils sechs Heim- und Auswärtsspiele statt. Die Spieltermine und Ergebnisse können der Homepage der Eichenkreuz-Volleyball-Allgäu-Runde entnommen werden (www.ek-volley.de).

Leider mussten die ersten beiden Heimspiele coronabedingt verlegt werden. Wir hoffen sehr, dass im neuen Jahr das erste Spiel für die U17-Mannschaft stattfinden kann.

Wir bedanken uns bei allen Unterstützern im Jahr 2021 und wünschen Ihnen allen eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten und einen guten und gesunden Rutsch in das neue Jahr 2022.

Marion Holzmann



***DIE TURNABTEILUNG DER SPVGG RIEDEN
BEDANKT SICH RECHT HERZLICH***

- bei allen Mitgliedern, die uns treu geblieben sind, obwohl wir über 18 Monate, mit wenigen Ausnahmen, keine Turn- und Tanzstunden anbieten konnten.
- bei allen Übungsleiterinnen und Helferinnen, besonders bei Anna Maria Götzfried und Samantha Linke, weil sie trotz der widrigen Umstände, ihre Ausbildung zur Übungsleiterin absolviert haben.
- bei allen Aktiven für die vorbildliche Einhaltung der jeweils geltenden Coronaregeln.
- bei den Kindern, die uns immer so viel Energie und gute Laune mitgebracht haben.

*Wir freuen uns auf den nächsten Neustart
und wünschen allen Leserinnen und Lesern
frohe Weihnachten und
ein glückliches, gesundes neues Jahr.*

***DIE TURNABTEILUNG DER SPVGG RIEDEN
BIETET AUCH IM NEUEN JAHR WIEDER AN:***

Eltern-Kinder-Turnen bis 4 Jahre:	Dienstag:	16:30 bis 17:45 Uhr
Kinderturnen ab 4 Jahre:	Mittwoch:	16:00 bis 17:00 Uhr
Turnen für Grundschüler:	Mittwoch:	17:00bis 18:00 Uhr
Fit & Fun für die Großen ab 5. Klasse:	Freitag:	18:00 bis 19:30 Uhr

Ladys Fitness: Mittwoch: 19:00 bis 20:00 Uhr

Seniorenturnen: Donnerstag: 16:30 bis 17:30 Uhr

Unsere Tanzgruppen:

Hip-Hop-Minis: Montag: 16:30 bis 17:30 Uhr
(ab ca. 5 Jahren)

Dance Kids: Montag: 17:30 bis 18:30 Uhr
(ab ca. 8 Jahren)

Joy of dance: Montag: 18:30 bis 19:30 Uhr
(die Großen)

*Weitere Informationen, Aktuelles und das Hygienekonzept unter
<https://spvggrieden.de>*

Wir freuen uns auf Euch.

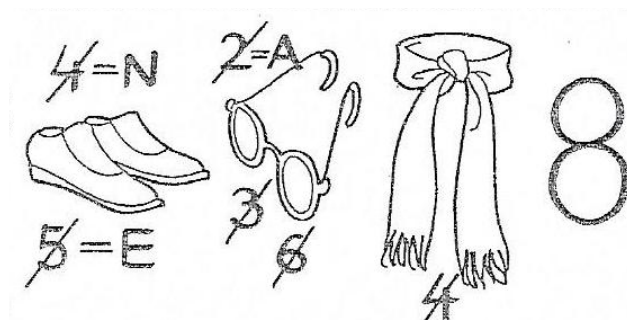
Christa Ostler
Abteilungsleiterin Turnen
und alle Übungsleiterinnen
Tel. 0171 863 13 87



GRIPSFIT 

Das Lösungswort ist etwas,
was man nur im Winter machen
kann!

S. Köchel



Schützenverein Rieden e.V.



Jahreshauptversammlung

Coronabedingt fand die Jahreshauptversammlung von 2020 erst am 09.07.2021 statt. Nach einstimmiger Entlastung der Vorstandschaft fanden unter Leitung des zweiten Bürgermeisters Ralf Daiser die Neuwahlen statt. Diese ergaben folgende Besetzung der Ämter:

<i>Erster Schützenmeister</i>	Christian Fischer
<i>Zweite Schützenmeisterin</i>	Sabine Konopka
<i>Kassiererin</i>	Christina Schuster
<i>Schriftführerin</i>	Nicole Baumann
<i>Beisitzer</i>	Norbert Baumann Günter Daser Larissa Fischer Michael Jung Ludwig Landwehr Erna Merz Manuel Merz Simon Merz Lisa Sommer
<i>Kassenprüfer</i>	Thomas Grimm Gerhard Schneider

Larissa Fischer hat sich bereit erklärt, ihre Aufgaben als Jugendleiterin fortzuführen.

Aufnahme des Schießbetriebs mit Eröffnungsscheibe

Am Freitag, den 24.09.21 nahm der Schützenverein Rieden nach über eineinhalbjähriger coronabedingter Pause seinen Schießbetrieb wieder auf.

Unter Berücksichtigung aller für das Schießen relevanter Hygieneauflagen begann um 19:30 Uhr das Eröffnungsschießen.

30 Schützen, darunter 14 Jungschützen, gingen erstmals wieder an die Stände.

Gewinner der Eröffnungsscheibe ist Nachwuchsschütze Moritz Daser mit einem 156,9 Teiler.



*Stolzer Gewinner seiner ersten Scheibe:
Jungschütze Moritz Daser*



Jugendtraining

Jugendtrainerin Larissa Fischer nahm sich die Zeit, den Schülerschützen bei Einzelterminen nach der langen Schießpause die Schießtechnik noch einmal zu erklären.

Auch einige neue Interessierte haben den Weg ins Schützenheim gefunden, um den Schießsport zu erlernen und durften mit dem Lichtgewehr beginnen.

Unterstützt wird Larissa seit diesem Herbst von der neuen zweiten Jugendleiterin Erna Merz.

Vereineschießen

Das traditionelle Vereineschießen im November konnten wir heuer leider nicht anbieten.

Königsschießen, Schützenball und weitere Termine

Vom 07.01.2022 bis zum 21.01.2022 findet das traditionelle Königsschießen statt, es stehen fünf Schießabende zur Verfügung. Die genauen Termine können der nachfolgenden Tabelle entnommen werden. Zum Schützenball laden wir dann am **Samstag, den 29.01.2022, ab 20:00 Uhr** recht herzlich ein.

Weihnachtsschießen	17.12.2021 (Fr)
Königsschießen - Tag 1	07.01.2022 (Fr)
Königsschießen - Tag 2	11.01.2022 (Di)
Königsschießen - Tag 3	14.01.2022 (Fr)
Königsschießen - Tag 4	18.01.2022 (Di)
Königsschießen - Tag 5	21.01.2022 (Fr)
Schützenball	29.01.2022 (Sa) – 20:00 Uhr
Osterschießen	12.04.2022 (Di)
Jahreshauptversammlung	29.04.2022 (Sa) – 20:00 Uhr

Das Vereinsübungsschießen findet jeden Dienstag und Freitag ab 19:30 Uhr statt. Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen.

Wir hoffen, dass alle geplanten Termine und Schießabende stattfinden können.

**Der Schützenverein Rieden wünscht allen
Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde
ein gesegnetes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch
und vor allem ein gesundes Jahr 2022.**

Schützenverein Rieden e.V.

Nicole Baumann

(Schriftführerin)



Sportschützen Zellerberg e. V.



Verehrte Leser des Gmoidsbättlas,

heute möchten wir Euch auf eine Sportart aufmerksam machen, die ebenfalls dem BSSB (Bayerischer Sportschützen Bund) angegliedert ist, nämlich das Bogenschießen.

So wie auch das Luftgewehr- oder Luftpistoleschießen im Freien stattfinden kann, wird das Bogenschießen im Freien unter folgenden Bedingungen durchgeführt.

In einer Entfernung von max. 30 m werden in einer Art jagdlichem Schießen auf 3 D Ziele angelegt. Ziel ist es, mit einem Blattl die Mitte des Ziels zu treffen.

Es gibt dabei Zählwerte von 11 Punkten über 10, 8, 5 bis Null, und wer bei 48 Pfeilen, so heißen die Geschosse, die meisten Ringe erzielt hat, ist Gewinner in dieser Klasse.

Nun fragt Ihr Euch bestimmt, warum erklärt Euch hier jemand das Bogenschießen? Das ist schnell erklärt: Wir haben in unserer Gemeinde einen Sportsfreund, der diesen Sport betreibt. Weil aber hier diese Sportart nicht durchgeführt werden kann, hat er sich den Landsberger Bogenschützen angeschlossen.

Na ja, einige von uns treiben Sport auch bei anderen Vereinen, warum sollte man hier etwas Besonderes berichten.

Nun, wenn jemand aus unserer Gemeinde den 3. Platz bei den Deutschen Meisterschaften erreicht, sollte das schon mehr als einen Dreizeiler wert sein.

Hierzu war es natürlich notwendig, sich zu qualifizieren, und so war es im Sommer die Bayerische Meisterschaft in Wemding, die Jürgen Gleich mit 352 Treffern und einem 4. Platz belegte.

Jürgen Gleich konnte dann in Collenberg, das liegt am Main, so ziemlich auf halber Strecke zwischen Würzburg und Frankfurt, im September dieses Jahres in der Disziplin Instinktiv Herren (wie oben beschrieben) und einer Steigerung seiner Ringzahl, diesen dritten Platz mit 369 Ringen belegen.

Hierzu möchten wir recht herzlich gratulieren.

Die Sportschützen Zellerberg, die in der Sommerzeit die verdiente Pause genießen, sind im Herbst und Winter aktiv und verziehen sich bei trübem Wetter in die Keller Räume der Turnhalle in Zellerberg.

Coronabedingt gab es da aber auch eingeschränkten Schießbetrieb, denn wir mussten wieder einmal pausieren.

Einige Übungsschießen und das Nikolausschießen konnte stattfinden, abgesagt wurde das Päckle- und Abschlussschießen.



Dennoch wurden einige Ergebnisse erzielt. Das Nikolausschießen gewann nach drei Schießabenden Margit Trippo mit einem 10,7 Teiler.

Auf den Plätzen zwei und drei folgten Elfriede Unsinn und Lotte Holzmann mit jeweils einem 13,6 und einem 16,2 Teiler. Den unglücklichen vierten Platz mit einem knappen Abstand von 0,2 Teilern und einem 16,4 Teiler erzielte Marianne Möst.

Die drei Erstplatzierten in Erwartung ihrer Nikolaustüte.

Lotte Holzmann, Elfriede Unsinn, Margit Trippo und 1.Schützenmeister Ulrich Trippo

In etwas größerem Abstand folgten dann erst die Herren. Harald Wöbke 32,1, Norbert Hopfinger 32,2 und Ulrich Trippo 34,3 Teiler.

Die Jugend war mit Katrin Reinold 115,0 Teiler und Lina Karpf 180,1 Teiler vertreten. Alle Teilnehmer erfreuten sich an den gefüllten Nikolaustüten, die im Gasthaus Zellerhof überreicht wurden.

Die Berechnung zur Vereinsmeisterschaft 2020 und 2021 steht noch aus, wobei hier noch nicht feststeht, wie, wo und wann ein reguläres Ergebnis verkündet werden kann.

Allen Reisefreunden können wir leider weiterhin noch keine Angaben zu einem Schützenausflug geben. Lediglich unseren vor drei Jahren ins Ziel gefassten Jubiläumstermin vom 01. bis 03. Oktober 2022. Nur so viel ist zu sagen, dass unser Organisations-Team immer noch die drei vorbereiteten Ziele und Pläne für den nächsten Schützenausflug in der Schublade (Ordner) liegen hat.

In diesem Sinne hoffen wir alle auf eine bessere Zeit, bekämpfen wir alle Viren, bleiben wir stark und vertrauensvoll und genießen wir die Weihnachtszeit. Allen Erkrankten wünschen wir gute und baldige Genesung.



*Die Vorstandschaft der Sportschützen
Zellerberg wünscht
allen Gemeindemitgliedern und Angehörigen
ein gesegnetes Weihnachtsfest
sowie ein schönes, fröhliches
und gesundes neues Jahr.*



Musikverein RIEDEN

Das Jahr 2021 geht langsam zu Ende
und es kam leider wieder zur Corona-Wende.
So haben wir gar nicht viel zu berichten
aber ein paar Zeilen wollen wir schon zusammendichten.

Bis in den November hinein war ja noch fast alles erlaubt,
da hatten wir noch nicht an die nun wieder nötigen Einschränkungen geglaubt.
Am Bundeswahl-Sonntag waren wir jedenfalls vor der Gemeinde zur Stelle,
beim Frühschoppen mit Grill, Ausschankwagen und der ganzen Kapelle.



Im Oktober durften wir noch zwei Ständchen im Freien musikalisch zelebrieren
und Herrn Ludwig Landwehr und Frau Ursula Pecher zum Geburtstag gratulieren.
An dieser Stelle noch einmal herzliche Glückwünsche an die Jubilare,
Herrn Landwehr zum 70. und Frau Pecher zum 85. Lebensjahre.

Ein Highlight war Mitte Oktober auch die standesamtliche Trauung unserer Saxophonistin Nicole,
den Sektempfang umrahmten wir Musikerinnen und Musiker ganz wundervoll.
Der Musikverein gratuliert noch einmal Nicole und Alexander,
alles Gute, viel Glück, Liebe und Freude miteinander.



Zum Jahresende hin haben wir uns nun eigentlich alle gefreut,
und hätten auch zusätzlichen Probenaufwand nicht gescheut.
Wir wollten beim Weihnachtsmarkt, unserem Konzert und an Dreikönig Musik für
Euch spielen,
aber nun ist's wieder dahin mit unseren musikalischen Zielen.

Es bleibt nun die Zeit umDanke zu sagen,
allen passiven und aktiven Vereinskameraden.
Vielen Dank auch an die Gemeinde, die Kirche und die vielen Sponsoren,
ohne Eure Unterstützung wären die ehrenamtlichen Vereine oft verloren.

Wir wünschen nun allen eine besinnliche Zeit.
Unser nächstes Event geben wir rechtzeitig Bescheid.
Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr,
auf dass 2022 besser wird als es dieses Jahr war.

Ihr
Musikverein Rieden



Veranstaltungen und Termine

Januar:

- 08.01. **Altpapiercontainer** der SpVgg Rieden am Wertstoffhof
von 09:30 bis 11:30 Uhr
- 29.01. **Schützenball** der Schützen Rieden um 20:00 Uhr

Februar:

- 05.02. **Altpapiercontainer** der SpVgg Rieden am Wertstoffhof
von 09:30 bis 11:30 Uhr
- 19.02. **Sportlerball** in der Turnhalle in Zellerberg
- 28.02. **Kinderfasching** in der Turnhalle in Zellerberg


März:

- 05.03. **Altpapiercontainer** der SpVgg Rieden am Wertstoffhof
von 09:30 bis 11:30 Uhr (mit Abholung nach vorheriger Anm.)

Aufgrund der unklaren Lage und der sich ständig ändernden Vorgaben und Regeln standen zu Redaktionsschluss leider noch keine weiteren Termine fest. Bitte beachten Sie die örtlichen Aushänge oder die Internetseite der Gemeinde.

Die genauen Veranstaltungstermine sind auch auf der Internetseite der Gemeinde Rieden unter www.rieden-zellerberg.de abrufbar.

Die Vereine und Veranstalter werden gebeten, Terminänderungen und neue Termine alsbald an die Gemeinde unter der E-Mail-Adresse buergerservice@rieden-zellerberg.de zu melden.

Auflösung **GRIPSFIT**  von Seite 35: Schneeballschlacht

Impressum:

Herausgeber:

Redaktion:

Druck:

Erscheinungsweise:

Erscheinungstermin der nächsten Ausgabe:

Redaktionsschluss:

Fotos:

Gemeinde Rieden

Ilse Weber und Christian Frankenberger

Für namentlich gekennzeichnete Beiträge sind die jeweiligen Verfasser verantwortlich.

Druckerei Lauerwald, Kaufbeuren

viermal im Jahr

April 2022

11. März 2022

Privat / Vorderseite: Rudi Kögel

Rückseite: Moni Waibel

Diese Ausgabe wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

Weitere Exemplare sind bei der Gemeindeverwaltung erhältlich. Wen die Austräger/innen vergessen, möchte sich dort bedienen. Beiträge bitte per E-Mail an: gmoidsblaettla@t-online.de

Das Gmoidsblättla ist auch im Internet unter www.rieden-zellerberg.de abrufbar.



**Advents-
fenster
2020**